

## Grundwasserreinigung von LHKW

Projekt: 723440  
**Buna III**

Vorhabensträger/ Auftraggeber:  
**DOW Olefinverbund; D-06258 Schkopau**

Auftragsvolumen gesamt:  
**ca. 2,1 Mio€**

Bearbeitungszeitraum:  
**2016-laufend**  
**regelmäßige Mitarbeiter: 1**

Projektverantwortung:  
**Dipl. Ing. Axel Bernstorff**  
Leistungen von Harbauer:

- Aufbau
- Wartung
- Betrieb

Prozesskennzahlen

- Wasser-Durchsatz: 30 m<sup>3</sup>/h
- LHKW-Belastung: bis 125 mg/l

### Kurzbeschreibung:

Der Standort Schkopau der DOW Olefinverbund GmbH ist ein seit Jahrzehnten sehr intensiv genutztes Areal der chemischen Großindustrie. In Folge der Nutzung der Produktionsanlagen, von Leckagen, Havarien und Transportverlusten kam es zu Verunreinigungen der Umwelt und nicht zuletzt zu Kontaminationen des Grundwassers mit Komponenten des Produktionsprozesses. Eine wesentliche Rolle spielen hierbei vor allem die chlorierten und die aromatischen Kohlenwasserstoffe. Im Ergebnis einer Ausschreibung wurde die Firma Harbauer GmbH mit dem Aufbau und dem Betrieb von einer Grundwasserreinigungsanlage beauftragt.

Für die Reinigung des Grundwassers kommt eine dreistufige Stripanlage mit einer katalytischen Abluftaufbereitung für die erste Stripstufe bzw. jeweils eine Luftaktivkohlefiltration für die Abluft der weiteren Stripstufen zum Einsatz. Zulaufkonzentrationen aus den vier im Betrieb befindlichen Brunnen liegen im Durchschnitt bei ca. 70 mg/l LHKW. Die Brunnen werden in Summe mit 24,2 m<sup>3</sup>/h betrieben, die Anlagenleistung liegt bei maximal 30 m<sup>3</sup>/h. Zurzeit wird eine Fracht von ca. 13.000 kg/a reiner Schadstoff aus dem Grundwasserleiter entfernt. Das gereinigte Grundwasser wird in die Vorflut der Schwarzen Elster eingeleitet.



Abbildung 1: Grundwasserreinigungsanlage in Schkopau